

613796-2026 - Zadávání

Německo – Architektonické, stavební, technické a inspekční služby – Regenwassermanagement im Siedlungsgebiet Pulverdamm im Stadtteil Rietberg - Planung der Verkehrsanlagen, Planung der Ingenieurbauwerke

OJ S 172/2026 07/09/2026

Oznámení o zahájení zadávacího nebo koncesního řízení – standardní režim

Služby

1. Kupující

1.1. Kupující

Oficiální název: Stadt Rietberg

E-mail: froeschke@e-coo.de

Právní forma kupujícího: Místní orgán

Činnost veřejného zadavatele: Služby pro širokou veřejnost

2. Řízení

2.1. Řízení

Název: Regenwassermanagement im Siedlungsgebiet Pulverdamm im Stadtteil Rietberg - Planung der Verkehrsanlagen, Planung der Ingenieurbauwerke

Popis: Gegenstand des Verfahrens ist die Vergabe von Leistungen der Planung der Verkehrsanlagen gemäß § 47 HOAI sowie der Planung der Ingenieurbauwerke gemäß § 43 HOAI zum Zwecke der Realisierung des Projektes „Regenwassermanagement im Siedlungsgebiet Pulverdamm im Stadtteil Rietberg“. Die hydraulische Berechnung der Entwässerungseinrichtungen einschließlich der Erstellung des erforderlichen Überflutungsnachweises nach DIN1986 wird als Besondere Leistung im Rahmen der Planung der Verkehrsanlagen und der Ingenieurbauwerke vergeben. Der Auftragnehmer übernimmt bei der hydraulischen Berechnung der Entwässerungseinrichtungen einschließlich der Erstellung des erforderlichen Überflutungsnachweises nach DIN1986 insbesondere: - die Ermittlung der maßgebenden Einzugsflächen, Abflussbeiwerte und Bemessungsniederschläge, - die hydraulische Berechnung und Dimensionierung der erforderlichen Entwässerungseinrichtungen unter Berücksichtigung der vorhandenen Entwässerungssituation einschließlich vorhandener Anschluss- und Einleitmöglichkeiten sowie vorhandenen und geplanten befestigten Flächen, Dachflächen und Außenanlagen, - Ermittlung der erforderlichen Rückhalte-, Speicher- und Versickerungsvolumina, - Erstellung des Überflutungsnachweises nach DIN1986 einschließlich Darstellung der bei Starkregen bzw. Überlastung der Entwässerungssysteme maßgebenden Abfluss- und Überflutungswege, - Entwicklung und Bewertung geeigneter Maßnahmen zur schadlosen Rückhaltung, Ableitung bzw. Versickerung des Niederschlagswassers, - zeichnerische und rechnerische Dokumentation der Berechnungsergebnisse und Bemessungsgrundlagen. Zusätzlich wird die örtliche Bauüberwachung als Besondere Leistung im Rahmen der Planung der Verkehrsanlagen und der Ingenieurbauwerke vergeben. Der Auftragnehmer übernimmt bei der örtlichen Bauüberwachung insbesondere: - Plausibilitätsprüfung der Absteckung, - Überwachen der Ausführung der Bauleistungen: • Mitwirken beim Einweisen des Auftragnehmers in die Baumaßnahme (Bauanlaufbesprechung), • Überwachen der Ausführung des Objekts auf Übereinstimmung mit den zur Ausführung freigegebenen Unterlagen, dem Bauvertrag und den Vorgaben des Auftraggebers, • Prüfen und Bewerten der

Berechtigung von Nachträgen, • Durchführen oder Veranlassen von Kontrollprüfungen, • Überwachen der Beseitigung der bei der Abnahme der Leistungen festgestellten Mängel, • Dokumentation des Bauablaufs, - Mitwirken beim Aufmaß mit den ausführenden Unternehmen und Prüfen der Aufmäße, - Mitwirken bei behördlichen Abnahmen, - Mitwirken bei der Abnahme von Leistungen und Lieferungen, - Rechnungsprüfung, Vergleich der Ergebnisse der Rechnungsprüfungen mit der Auftragssumme, - Mitwirken beim Überwachen der Prüfung der Funktionsfähigkeit der Anlagenteile und der Gesamtanlage, - Überwachen der Ausführung von Tragwerken nach Anlage 14.2 Honorarzone I und II mit sehr geringen und geringen Planungsanforderungen auf Übereinstimmung mit dem Standsicherheitsnachweis. Es werden regelmäßige, mindestens wöchentliche, vor Ort Besprechungen für die örtliche Bauüberwachung zuzüglich der erforderlichen Vor- und Nachbereitung erforderlich. Daneben werden die Bestandsvermessung und das Erstellen der Bestandsunterlagen als Besondere Leistungen im Rahmen der Planung der Verkehrsanlagen und der Ingenieurbauwerke vergeben. Der Auftragnehmer übernimmt im Rahmen der Grundlagenermittlung bei der Bestandsvermessung und bei dem Erstellen der Bestandsunterlagen insbesondere: - Beschaffung und Zusammenstellung der erforderlichen Katasterunterlagen einschließlich der Prüfung und Einarbeitung in die Planungsgrundlagen. - Durchführung einer topografischen Bestandsvermessung der vorhandenen Verkehrsanlagen einschließlich der Erfassung der relevanten Geländepunkte, Fahrbahnen, Geh- und Radwege, Bord- und Randeinfassungen sowie sonstiger für die Planung relevanter Bestandselemente nach Lage und Höhe. - Durchführung einer topografischen Bestandsvermessung der vorhandenen und zugänglichen Entwässerungsanlagen und Kanäle nach Lage und Höhe, einschließlich der Aufnahme der sichtbaren Schachtbauwerke und relevanten Einbauten. Abgleich mit den vorhandenen Kanalbestandsunterlagen. - Zusammenstellung und Auswertung der von den zuständigen Ver- und Entsorgungsträgern zur Verfügung gestellten Leitungsbestandspläne. Einarbeitung der vorhandenen Ver- und Entsorgungsleitungen in die Bestandsunterlagen unter Berücksichtigung der verfügbaren Bestandsdaten. - Erstellung eines georeferenzierten digitalen Bestandsplans als Grundlage für die weiteren Planungsleistungen. Der Bestandsplan enthält die aufgenommenen örtlichen Bestandssituationen sowie die verfügbaren Kataster-, Kanal- und Leitungsinformationen. - Plausibilitätsprüfung und Zusammenführung der unterschiedlichen Bestandsdaten zu einer einheitlichen Planungsgrundlage. Das Projekt umfasst unter anderem die Sanierung der unterirdischen, wie auch oberirdischen Ableitung des Niederschlagswassers, die Entsiegelung vorhandener Teilbereiche und Gehwege, die Versickerung vor Ort, wie auch eine bessere Durchgrünung. Der Standort des Projektes ist in dem Siedlungsgebiet „Pulverdamm“ in dem Stadtteil Rietberg. Weitere Informationen zum Auftragsgegenstand finden sich in Anlagenteil B.1 (Projektbeschreibung).

Identifikátor řízení: f0ab0d04-728c-41a0-9325-9b0673e5658f

Interní identifikátor: Planung der Verkehrsanlagen, Planung der Ingenieurbauwerke

Typ řízení: Jednací řízení s uveřejněním / jednací řízení

Řízení se zrychlí: ne

2.1.1. Účel

Charakter smlouvy: Služby

Hlavní klasifikace (cpv): 71000000 Architektonické, stavební, technické a inspekční služby

2.1.2. Místo plnění

Obec: Rietberg

Nižší územní jednotka země (NUTS): Gütersloh (DEA42)

Země: Německo

2.1.3. Hodnota

2.1.4. Obecné informace

Právní základ:

Směrnice 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Důvody pro vyloučení

Zdroje důvodů pro vyloučení: Zadávací dokumentace

5. Část

5.1. Část: LOT-0001

Název: Regenwassermanagement im Siedlungsgebiet Pulverdamm im Stadtteil Rietberg - Planung der Verkehrsanlagen, Planung der Ingenieurbauwerke

Popis: Gegenstand des Verfahrens ist die Vergabe von Leistungen der Planung der Verkehrsanlagen gemäß § 47 HOAI sowie der Planung der Ingenieurbauwerke gemäß § 43 HOAI zum Zwecke der Realisierung des Projektes „Regenwassermanagement im Siedlungsgebiet Pulverdamm im Stadtteil Rietberg“. Die hydraulische Berechnung der Entwässerungseinrichtungen einschließlich der Erstellung des erforderlichen Überflutungsnachweises nach DIN1986 wird als Besondere Leistung im Rahmen der Planung der Verkehrsanlagen und der Ingenieurbauwerke vergeben. Der Auftragnehmer übernimmt bei der hydraulischen Berechnung der Entwässerungseinrichtungen einschließlich der Erstellung des erforderlichen Überflutungsnachweises nach DIN1986 insbesondere: - die Ermittlung der maßgebenden Einzugsflächen, Abflussbeiwerte und Bemessungsniederschläge, - die hydraulische Berechnung und Dimensionierung der erforderlichen Entwässerungseinrichtungen unter Berücksichtigung der vorhandenen Entwässerungssituation einschließlich vorhandener Anschluss- und Einleitmöglichkeiten sowie vorhandenen und geplanten befestigten Flächen, Dachflächen und Außenanlagen, - Ermittlung der erforderlichen Rückhalte-, Speicher- und Versickerungsvolumina, - Erstellung des Überflutungsnachweises nach DIN1986 einschließlich Darstellung der bei Starkregen bzw. Überlastung der Entwässerungssysteme maßgebenden Abfluss- und Überflutungswege, - Entwicklung und Bewertung geeigneter Maßnahmen zur schadlosen Rückhaltung, Ableitung bzw. Versickerung des Niederschlagswassers, - zeichnerische und rechnerische Dokumentation der Berechnungsergebnisse und Bemessungsgrundlagen. Zusätzlich wird die örtliche Bauüberwachung als Besondere Leistung im Rahmen der Planung der Verkehrsanlagen und der Ingenieurbauwerke vergeben. Der Auftragnehmer übernimmt bei der örtlichen Bauüberwachung insbesondere: - Plausibilitätsprüfung der Absteckung, - Überwachen der Ausführung der Bauleistungen: • Mitwirken beim Einweisen des Auftragnehmers in die Baumaßnahme (Bauanlaufbesprechung), • Überwachen der Ausführung des Objekts auf Übereinstimmung mit den zur Ausführung freigegebenen Unterlagen, dem Bauvertrag und den Vorgaben des Auftraggebers, • Prüfen und Bewerten der Berechtigung von Nachträgen, • Durchführen oder Veranlassen von Kontrollprüfungen, • Überwachen der Beseitigung der bei der Abnahme der Leistungen festgestellten Mängel, • Dokumentation des Bauablaufs, - Mitwirken beim Aufmaß mit den ausführenden Unternehmen und Prüfen der Aufmaße, - Mitwirken bei behördlichen Abnahmen, - Mitwirken bei der Abnahme von Leistungen und Lieferungen, - Rechnungsprüfung, Vergleich der Ergebnisse der Rechnungsprüfungen mit der Auftragssumme, - Mitwirken beim Überwachen der Prüfung der Funktionsfähigkeit der Anlagenteile und der Gesamtanlage, - Überwachen der Ausführung von Tragwerken nach Anlage 14.2 Honorarzone I und II mit sehr geringen und geringen

Planungsanforderungen auf Übereinstimmung mit dem Standsicherheitsnachweis. Es werden regelmäßige, mindestens wöchentliche, vor Ort Besprechungen für die örtliche Bauüberwachung zuzüglich der erforderlichen Vor- und Nachbereitung erforderlich. Daneben werden die Bestandsvermessung und das Erstellen der Bestandsunterlagen als Besondere Leistungen im Rahmen der Planung der Verkehrsanlagen und der Ingenieurbauwerke vergeben. Der Auftragnehmer übernimmt im Rahmen der Grundlagenermittlung bei der Bestandsvermessung und bei dem Erstellen der Bestandsunterlagen insbesondere: - Beschaffung und Zusammenstellung der erforderlichen Katasterunterlagen einschließlich der Prüfung und Einarbeitung in die Planungsgrundlagen. - Durchführung einer topografischen Bestandsvermessung der vorhandenen Verkehrsanlagen einschließlich der Erfassung der relevanten Geländepunkte, Fahrbahnen, Geh- und Radwege, Bord- und Randeinfassungen sowie sonstiger für die Planung relevanter Bestandselemente nach Lage und Höhe. - Durchführung einer topografischen Bestandsvermessung der vorhandenen und zugänglichen Entwässerungsanlagen und Kanäle nach Lage und Höhe, einschließlich der Aufnahme der sichtbaren Schachtbauwerke und relevanten Einbauten. Abgleich mit den vorhandenen Kanalbestandsunterlagen. - Zusammenstellung und Auswertung der von den zuständigen Ver- und Entsorgungsträgern zur Verfügung gestellten Leitungsbestandspläne. Einarbeitung der vorhandenen Ver- und Entsorgungsleitungen in die Bestandsunterlagen unter Berücksichtigung der verfügbaren Bestandsdaten. - Erstellung eines georeferenzierten digitalen Bestandsplans als Grundlage für die weiteren Planungsleistungen. Der Bestandsplan enthält die aufgenommenen örtlichen Bestandssituationen sowie die verfügbaren Kataster-, Kanal- und Leitungsinformationen. - Plausibilitätsprüfung und Zusammenführung der unterschiedlichen Bestandsdaten zu einer einheitlichen Planungsgrundlage. Das Projekt umfasst unter anderem die Sanierung der unterirdischen, wie auch oberirdischen Ableitung des Niederschlagswassers, die Entsiegelung vorhandener Teilbereiche und Gehwege, die Versickerung vor Ort, wie auch eine bessere Durchgrünung. Der Standort des Projektes ist in dem Siedlungsgebiet „Pulverdamm“ in dem Stadtteil Rietberg. Weitere Informationen zum Auftragsgegenstand finden sich in Anlagenteil B.1 (Projektbeschreibung).

Interní identifikátor: Planung der Verkehrsanlagen, Planung der Ingenieurbauwerke

5.1.1. Účel

Charakter smlouvy: Služby

Hlavní klasifikace (cpv): 71000000 Architektonické, stavební, technické a inspekční služby

5.1.2. Místo plnění

Obec: Rietberg

Nižší územní jednotka země (NUTS): Gütersloh (DEA42)

Země: Německo

5.1.3. Odhadovaná doba trvání

Datum zahájení: 05/01/2027

Datum konce trvání: 30/11/2029

5.1.5. Hodnota

Odhadovaná hodnota bez DPH: 576 044,06 EUR

5.1.6. Obecné informace

Vyhrazená účast:

Účast není vyhrazena.

Projekt veřejných zakázek, který není financován z prostředků EU

Na zakázku se vztahuje Dohoda o vládních zakázkách: ano

Tato zakázka je vhodná i pro malé a střední podniky: ano

Další informace: #Besonders auch geeignet für:startup#, Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern: Das Vergabeverfahren wird als Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb gemäß §§ 119 Abs. 5 GWB, 74, 17 VgV durchgeführt. In dem vorliegenden Verfahren sollen 10 geeignete Bewerber ausgewählt und gegebenenfalls zu Verhandlungen aufgefordert werden. Soweit mehr als zehn Teilnahmeanträge geeigneter Bewerber/Bewerbergemeinschaften eingehen, erfolgt die Auswahl derjenigen Bewerber/Bewerbergemeinschaften, die zur Abgabe zunächst eines Erstangebots aufgefordert werden, unter Berücksichtigung des folgenden Auswahlkriteriums: - Höhe der im Teilnahmeantrag benannten anrechenbaren Kosten (KG 500) der Referenz des Bewerbers/der Bewerbergemeinschaft. Soweit ein Bewerber/eine Bewerbergemeinschaft mehrere Referenzen für den Bewerber/die Bewerbergemeinschaft angibt, wird ausschließlich die Referenz mit den höchsten anrechenbaren Kosten (KG 500) berücksichtigt. Berücksichtigt werden im Übrigen ausschließlich Referenzen, die die Mindestanforderungen erfüllen (vgl. Bewerbungs- und Angebotsbedingungen).

5.1.7. Strategické zadávání zakázek

Cíl strategického zadávání zakázek: Žádné strategické zadávání veřejných zakázek

5.1.9. Kritéria pro výběr

Zdroje výběrových kritérií: Oznámení

Kritérium: Relevantní vzdělání a profesní kvalifikace

Popis výběrového kritéria: Kriterium: Eignung zur Berufsausübung Bezeichnung: Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- und Handelsregister Beschreibung: Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen: Im Falle von Bewerbergemeinschaften ist dieser Nachweis von jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaft abzugeben. - Eigenerklärung des Bewerbers, dass weder sein Unternehmen noch seine Mitarbeiter schwere Verfehlungen begangen haben, die seine Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellen und insbesondere keine rechtskräftigen Verurteilungen wegen der in § 123 Abs. 1 GWB ausgeführten Taten erfolgt ist, dass über das Vermögen seines Unternehmens kein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt worden ist oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde (§ 124 Abs. 1 GWB), dass sein Unternehmen sich nicht in Liquidation befindet und er seine Tätigkeit nicht eingestellt hat (§ 124 Abs. 1 GWB), dass er seine Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt hat (§ 123 Abs. 4 GWB), dass er im vorliegenden Vergabeverfahren keine vorsätzlich unzutreffenden Erklärungen in Bezug auf seine Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit abgegeben hat oder abgeben wird (§ 124 Abs. 1 GWB); Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. § 19 Abs. 3 MiLoG. - Eigenerklärung BMWK - Nachweis über die Berufsqualifikation "Ingenieur" (auf Anforderung) - Die entsprechenden Eigenerklärungen sind in der von der Auftraggeberin zur Verfügung gestellten Anlage A.1 enthalten, die über die genannte Internetadresse heruntergeladen werden kann. Das Formular "Eigenerklärung BMWK" ist auch über die genannte Internetadresse herunterzuladen. Soweit sich der Bewerber/die Bewerbergemeinschaft auf die wirtschaftliche/finanzielle und/oder technische/berufliche Leistungsfähigkeit eines Nachunternehmers beruft, sind die Eignungsnachweise im Umfang der Eignungsleihe für das in Bezug genommene Unternehmen mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen; eine Verpflichtungserklärung des Nachunternehmers, dass er für das vorliegend geplante Projekt zur Verfügung des Bewerbers/der Bewerbergemeinschaft steht, ist auf Aufforderung der Auftraggeberin einzureichen. Auf § 47 VgV wird verwiesen. Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kritéria budou použita k výběru uchazečů, kteří budou pozváni do druhé fáze řízení

Kritérium: Další ekonomické nebo finanční požadavky

Popis výběrového kritéria: Kriterium: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung: Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien: - eine

Eigenerklärung über die Jahres-Gesamtumsätze (netto) des Bewerbers und die

Jahresumsätze (netto) des Bewerbers mit vergleichbaren Dienstleistungen in den Jahren

2023, 2024 und 2025. - Eigenerklärung zum Vorhandensein ausreichenden

Versicherungsschutzes (Berufshaftpflichtversicherung mit Deckungssummen in Höhe von

mindestens 2.000.000 EUR [Personenschäden] bzw. 2.000.000 EUR sonstige Schäden

[Sach- und Vermögensschäden] bzw. Eigenerklärung zum Abschließen einer

Berufshaftpflichtversicherung mit den geforderten Deckungssummen in Höhe von mindestens

2.000.000 EUR [Personenschäden] bzw. 2.000.000 EUR sonstige Schäden [Sach- und

Vermögensschäden] im Auftragsfall. Die entsprechende Eigenerklärung ist in der von der

Auftraggeberin zur Verfügung gestellten Anlage A.1 enthalten, die über die genannte

Internetadresse heruntergeladen werden kann. Im Falle von Bewerbergemeinschaften ist für

jedes Mitglied ein separates Formular auszufüllen. Möglicherweise geforderte

Mindeststandards: 1. Umsätze: der durchschnittliche Umsatz des Bewerbers/der

Bewerbergemeinschaft im Bereich Verkehrsanlagen / Ingenieurbauwerke in den letzten drei

abgeschlossenen Geschäftsjahren muss mindestens 800.000,00 EUR (netto) betragen. 2.

Berufshaftpflichtversicherung. Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kritéria budou použita k výběru uchazečů, kteří budou pozváni do druhé fáze řízení

Kritérium: Relevantní vzdělání a profesní kvalifikace

Popis výběrového kritéria: Kriterium: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung: Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien: Mit dem Angebot

sind folgende Eignungsnachweise vorzulegen: - Eigenerklärung über die durchschnittliche

Beschäftigtenanzahl. Die entsprechende Eigenerklärung ist in der von der Auftraggeberin zur

Verfügung gestellten Anlage A.1 enthalten, das über die genannte Internetadresse

heruntergeladen werden kann. Im Falle von Bewerbergemeinschaften ist von jedem Mitglied

die Anlage A.1 auszufüllen. - Eigenerklärung über Referenzen des Bewerbers (einschließlich

kurzer Beschreibung des Projekts, Angaben zur Projektanschrift, umfassten Leistungsphasen,

anrechenbaren Kosten, Leistungszeit, Auftraggeber). Die entsprechenden Eigenerklärungen

sind in der von der Auftraggeberin zur Verfügung gestellten Anlage A.1 enthalten, die über die

genannte Internetadresse heruntergeladen werden kann. Soweit sich der Bewerber/die

Bewerbergemeinschaft auf die wirtschaftliche /finanzielle und/oder technische/berufliche

Leistungsfähigkeit eines Nachunternehmers beruft, sind die jeweiligen Bewerberformulare für

den Nachunternehmer auszufüllen. Beruft sich der Bewerber/die Bewerbergemeinschaft auf

die wirtschaftliche/finanzielle und/oder technische/berufliche Leistungsfähigkeit eines

Nachunternehmens, ist eine Verpflichtungserklärung des Nachunternehmers, dass er für das

vorliegend geplante Projekt zur Verfügung des Bewerbers/der Bewerbergemeinschaft steht,

beizufügen. Auf § 47 VgV wird verwiesen. Möglicherweise geforderte Mindeststandards: 2.

Referenzen Bewerber: Es ist mindestens ein Referenzauftrag vorzulegen, der - Leistungen der

Planung von Verkehrsanlagen (§ 47 HOAI) und der Planung von Ingenieurbauwerken (§ 43

HOAI) im Zusammenhang mit der Entwicklung und Umsetzung von Maßnahmen zur

schadlosen/gedrosselten Ableitung, Rückhaltung, Speicherung, Behandlung sowie

Versickerung und Verdunstung von Niederschlagswasser und zur Starkregenvorsorge, dessen

anrechenbare Kosten (KG 500) mindestens 800.000,00 EUR brutto betragen, der für die

Planung der Verkehrsanlagen mindestens die LP 1 bis 8 sowie für die Planung der

Ingenieurbauwerke mindestens die LP 1 bis 8 umfasst und mit dessen Ausführung nach dem

31.12.2015 begonnen wurde und der spätestens am 05.10.2026 abgeschlossen sein wird.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kritéria budou použita k výběru uchazečů, kteří budou pozváni do druhé fáze řízení

Informace o druhé fázi dvoufázového řízení:

Minimální počet uchazečů, kteří budou pozváni do druhé fáze řízení: 3

Maximální počet uchazečů, kteří budou pozváni do druhé fáze řízení: 10

Řízení proběhne v několika na sebe navazujících fázích. V každé fázi mohou být určití účastníci vyřazeni

Kupující si vyhrazuje právo zadat zakázku na základě původních nabídek bez dalších jednání

5.1.10. Kritéria pro zadání

Kritérium:

Typ: Kvalita

Popis: Organisation Projektteam / Erfahrung Projektleiter(in): 30 Punkte

Kritérium:

Typ: Kvalita

Popis: Methoden Projektorganisation: 30 Punkte

Kritérium:

Typ: Cena

Popis: Honorar: 40 Punkte

5.1.11. Zadávací dokumentace

Jazyky, v nichž je oficiálně k dispozici zadávací dokumentace: němčina

Adresa zadávací dokumentace: <https://www.subreport.de/E72919611>

5.1.12. Podmínky zadávání zakázek

Podmínky podání:

Elektronické podání: Požadována

Adresa pro podání: <https://www.subreport.de/E72919611>

Jazyky, v nichž lze podávat nabídky nebo žádosti o účast: němčina

Elektronický katalog: Nepovolena

Varianty: Nepovolena

Uchazeči mohou podat více než jednu nabídku: Nepovolena

Lhůta pro doručení žádosti o účast: 05/10/2026 11:00:00 (UTC+02:00) východoevropský čas, středoevropský letní čas

Informace, které lze doplnit po uplynutí lhůty pro předkládání návrhů:

Podle uvážení kupujícího mohou být některé chybějící dokumenty týkající se uchazeče předloženy později.

Další informace: Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten. Verweis auf die einschlägige Rechts- und Verwaltungsvorschrift: § 75 VgV

Smluvní podmínky:

Plnění zakázky musí být provedeno v rámci programů chráněného zaměstnání: Ne

Elektronická fakturace: Povolena

Bude použito elektronické objednávání: ano

Bude použita elektronická platba: ano

5.1.15. Techniky

Rámcová dohoda:

Žádná rámcová dohoda

Informace o dynamickém nákupním systému:

Žádný dynamický nákupní systém

5.1.16. Další informace, mediace a přezkum

Organizace příslušná pro přezkum: Vergabekammer Westfalen

Informace o lhůtách pro přezkum: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Gemäß § 160 Abs. 3 GWB ist ein Nachprüfungsantrag zulässig, soweit: - der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zu Bewerbung oder zu Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden oder mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organizace přijímající žádosti o účast: Stadt Rietberg

Organizace zpracovávající nabídky: Stadt Rietberg

8. Organizace

8.1. ORG-0001

Oficiální název: Stadt Rietberg

Registrační číslo: t:052449860

Poštovní adresa: Rathausstraße 31

Obec: Rietberg

PSČ: 33397

Nižší územní jednotka země (NUTS): Gütersloh (DEA42)

Země: Německo

Kontaktní místo: Eisenmenger Co-Operation GmbH, Frau Fröschke

E-mail: froeschke@e-coo.de

Telefon: +49 17615218015

Internetová adresa: <https://www.rietberg.de>

Úlohy této organizace:

Kupující

Organizace přijímající žádosti o účast

Organizace zpracovávající nabídky

8.1. ORG-0002

Oficiální název: Vergabekammer Westfalen

Registrační číslo: t:02514111691

Poštovní adresa: Albrecht-Thaer-Straße 9

Obec: Münster

PSČ: 48147

Nižší územní jednotka země (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Země: Německo

E-mail: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de

Telefon: 02514111691

Úlohy této organizace:

Organizace příslušná pro přezkum

8.1. ORG-0003

Oficiální název: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrační číslo: 0204:994-DOEVD-83

Obec: Bonn

PSČ: 53119

Nižší územní jednotka země (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Země: Německo

E-mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Úlohy této organizace:

TED eSender

Oznámení - informace

Identifikátor oznámení/verze: 9f568905-82ef-48cf-b015-7add98ef027b - 01

Druh formuláře: Zadávání

Typ oznámení: Oznámení o zahájení zadávacího nebo koncesního řízení – standardní režim

Podtyp oznámení: 16

Datum odeslání oznámení: 03/09/2026 15:06:11 (UTC+02:00) východoevropský čas, středoevropský letní čas

Jazyky, v nichž je toto oznámení oficiálně k dispozici: němčina

Číslo zveřejnění oznámení: 613796-2026

Číslo vydání v řadě S Úř. věst.: 172/2026

Datum zveřejnění: 07/09/2026